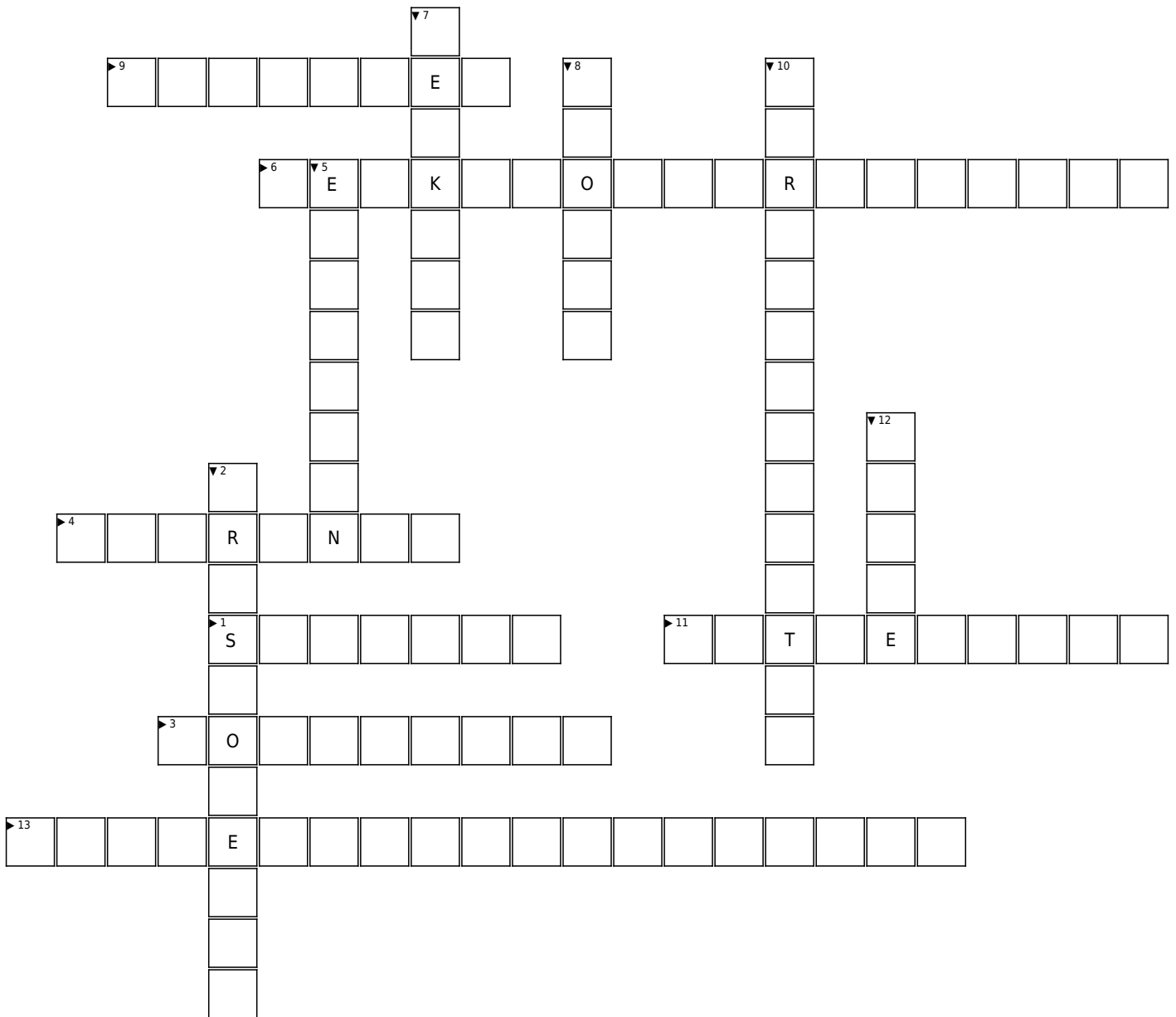


Atommodelle



Lösungshinweise:

Horizontal ►

- ▶ Hinweis 1: Bohr überlegte, wie man die Reaktionsfreudigkeit einiger Elemente erklären kann. So entwickelte er das Bohrsche Atommodell, in dem Elektronen auf sogenannten ??? den Atomkern umkreisen.
- ▶ Hinweis 3: Dalton geht davon aus, dass Atome bei chemischen Reaktionen miteinander vereinigt werden können. Diese Vereinigungen nennt er ???
- ▶ Hinweis 4: Im Daltonschen Atommodell wird wieder von kleinsten Teilchen, den Atomen, ausgegangen. Ein wichtiger Unterschied zu Leukipp ist, dass die Anzahl der Atome ??? ist.
- ▶ Hinweis 6: Fehlen einem Atom Elektronen auf seiner äußeren Schale, ist es laut Bohr ???
- ▶ Hinweis 9: Dalton zeigte, dass Luft aus mehreren ??? besteht.
- ▶ Hinweis 11: Wer ging erstmals davon aus, dass Atome hohl seien und die Masse des Atoms auf einen sehr kleinen Bereich, den Atomkern, verteilt sein müsste.
- ▶ Hinweis 13: Mit welcher Methode misst man das Gewicht eines Atoms oder Moleküls?

Vertikal ▼

- ▼ Hinweis 2: Wer stellte die These auf, dass die Welt sich lediglich aus den vier Elementen Luft, Feuer, Wasser und Erde zusammensetzt?
- ▼ Hinweis 5: Durch das Rosinenkuchen-Modell von Thomson wurde erstmals das ??? als Teil eines Atoms einbezogen.
- ▼ Hinweis 7: Welcher griechische Philosoph entwickelte erstmals die Idee, dass es kleinste, nicht teilbare Teilchen gibt, aus denen sich Materie zusammensetzt.
- ▼ Hinweis 8: Wie nannten Leukipp und Demokrit in ihrer Idee die kleinsten, unteilbaren, unendlich vielen Teilchen?
- ▼ Hinweis 10: Ein System, in denen die Elemente nach ähnlichen chemischen Eigenschaften sortiert sind heißt ???
- ▼ Hinweis 12: Die Anzahl an Protonen, Neutronen und Elektronen definieren die unterschiedlichen ???

Atommodelle - LÖSUNG -

